### Die Jugendprogramme der deutschen Lions

„Stark fürs Leben – Lebenskompetenzen fördern in Kindergarten, Schule und Ausbildung“ lautet das Motto der Jugendprogramme der Deutschen Lions. Unter dem Logo des blauen Schirms haben sich die Programme Kindergarten *plus,* Klasse2000 und Lions-Quest „Erwachsen werden“ und „Erwachsen handeln“ sowie der Lions Youth Exchange zusammengeschlossen. Die Jugendprogramme unter dem Schirm „Stark fürs Leben“ sind die größte Activity der Lions in und für Deutschland.

Lions Clubs International hat weltweit das Ziel, für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten. Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu. Sie sind die Träger der Gesellschaft in der Zukunft. Nur wenn sie ausreichende Kompetenzen besitzen und ihnen Chancen geboten werden, können sie ihr Leben in Verantwortung für sich und andere gestalten.

Die Lions Clubs in Deutschland unterstützen daher mit den Jugendprogrammen Kindergarten *plus*, Klasse2000 und Lions-Quest „Erwachsen werden“ und „Erwachsen handeln“ sowie dem Lions Youth Exchange die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Die Programme sind sehr erfolgreich: Bis Mitte 2009 nahmen 60.000 Lehrkräfte und Schul-Sozialpädagogen der Sekundarstufe I an einem Lions Quest „Erwachsen werden“-Einführungsseminar teil. 1,2 Millionen Kinder haben schon bei Klasse2000 mitgemacht und an Kindergarten *plus* beteiligten sich in kurzer Zeit mehr als 300 Einrichtungen.

Die drei Programme beziehen sich auf die wichtigsten Bildungsstufen der jungen Menschen – Kindergarten, Schule und Ausbildung – und bauen altersmäßig aufeinander auf.

Gemeinsames Ziel ist die Förderung von Lebenskompetenzen (Life Skills) und die Prävention von Fehlentwicklungen, wie Sucht und Gewalt, durch Stärkung der Persönlichkeit. Alle drei Programme gehen von einem ganzheitlichen Gesundheits- und Bildungsverständnis aus, entsprechend den in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen und der Ottawa-Charta der Weltgesundheitsorganisation (WHO) niedergelegten internationalen Standards.

Gesundheit wird demnach verstanden als ein Zustand körperlichen, seelischen, geistigen und sozialen Wohlbefindens. Bildung zielt in erster Linie darauf, die Persönlichkeitsbildung des Kindes voll zur Entfaltung zu bringen.

Zu den wichtigsten durch die Programme geförderten Kompetenzen gehören die Selbst- und Fremdwahrnehmung, der angemessene Umgang mit Gefühlen, das Einfühlungsvermögen (Empathie), die Kommunikationsfähigkeit, die Beziehungs- und Entscheidungskompetenz, kritisches und kreatives Denken sowie die Fähigkeit zu Problemlösung und Stressbewältigung.

Neben der Förderung jedes einzelnen jungen Menschen zielen die Programme auf die Förderung eines positiven Klassen- bzw. Gruppenklimas. Durch die Programme werden somit auch wichtige Beiträge zur Verbesserung der Lernbedingungen in der Schule und damit der Lehrer-Schülergesundheit und der Vermittlung von Werten geleistet.

Weitere Informationen: www.kindergartenplus.de; www.klasse2000.de; www.lions-quest.de, www.lions-youthexchange.de